

Seit Mai auf der Flucht gewesen

Abgetauchter Kinderschänder gefasst! Großaufgebot der Polizei schlägt im Morgengrauen zu

Nienburg (wbn). Aufatmen in der Bevölkerung. Intensive Fahndungsmaßnahmen der Nienburger Polizei fanden heute am frühen Morgen ihren erfolgreichen Abschluss: Ein mit Haftbefehl gesuchter Sexualstraftäter konnte durch ein Großaufgebot an Polizeikräften in Eystrup festgenommen werden.

"Der Fall beschäftigte die Staatsanwaltschaft Verden und die Polizei Nienburg bereits seit Ende Mai diesen Jahres", führt Gabriela Mielke, Polizeipressesprecherin, aus. Seitdem befand sich der 43-Jährige Eystruper auf der Flucht. Damals war der Mann vom Landgericht Verden zu einer Freiheitsstrafe von vier Jahren und 10 Monaten wegen sexuellen Missbrauchs von Kindern verurteilt worden. Er trat seine Strafe nicht an, sondern tauchte ab.

Fortsetzung von Seite 1

Was folgte waren intensive Fahndungsmaßnahmen der Polizei. Die Spuren führten schließlich nach Eystrup, wo der Gesuchte in einem Objekt im Schwarzen Weg ausfindig gemacht werden konnte.

In den frühen Morgenstunden erfolgte "der polizeiliche Zugriff" und im kleinen Ort Eystrup kam es für kurze Zeit zu einem hohen Polizeiaufgebot. "Wir mussten von einer Bewaffnung und von Widerstandshandlungen des Gesuchten ausgehen", so die Polizeisprecherin. Mit verstärkten Polizeikräften wurde das rund 6000 Quadratmeter große Grundstück umstellt. Durch das SEK Hannover konnte der 43-Jährige in einem Versteck im Haus festgenommen werden. Er befindet sich nun in der Justizvollzugsanstalt Verden.